



# IPMC INFO Nr. 65 - 12/10



**Informationsblatt der INTERNATIONAL POLICE MOTOR CORPORATION**  
**[www.ipmc.org](http://www.ipmc.org)**



Werte SternfahrerInnen

Mein Wunsch vom letzten Jahr hat sich leider nicht erfüllt. Immer wieder sehen wir uns bei Sternfahrten mit Problemen konfrontiert, die nach der Vorbesprechung gar nicht mehr existieren dürften. Ich kann nicht glauben, dass dies immer nur auf die sprachlichen Unterschiede zurückzuführen ist. Dies zwingt das Präsidium dazu, ein

immer größer werdendes Regulativ zu erstellen. So wurde auf der Herbstsitzung beschlossen, für die EM-Läufe einen Katalog der Hindernisse mit Fehlerwertung zu erstellen. Aus diesem Katalog an „Musterhindernissen“ muss sich dann jeder Veranstalter seinen EM-Lauf zusammenstellen.

Weiters werden wir uns ab sofort bei der Vorbesprechung auch die geplanten Ausflüge etwas genauer ansehen. Es ist zwar zeitlich nicht möglich jedes Ausflugsziel anzufahren und die Details dort zu besprechen, aber ein beträchtlicher Teil davon sollte sich ausgehen. Es ist dies ein arbeits- und zeitintensiver Versuch – aber für die IPMC lohnt sich jeder Einsatz.

Die Feier zum 80jährigen Jubiläum in Hamburg verlief in einem sehr würdigen Rahmen. Zahlreiche Ehrengäste gaben uns das Gefühl, dass die IPMC sowie deren Wirken anerkannt wird. Dabei wurde auch bekannt, dass bisher 71.898 Sternfahrer an den 64 Sternfahrten teilgenommen haben. Für die Organisation dieser Feierlichkeit bedanke ich mich im Namen des gesamten Präsidiums bei unserem Präsidiumsmitglied K.P. Reimer, dem ADAC Hansa und dem ADAC Westfalen recht herzlich. Natürlich wurde die Gelegenheit auch für Gespräche über zukünftige Sternfahrten genutzt. Dabei ergaben sich interessante Aspekte für die Zeit nach 2013. Die Optionen werden derzeit ausgelotet und geprüft.

Die Homepage von Wladimir wird noch angepasst, so dass in Kürze alle wichtigen Informationen auch auf Deutsch zu finden sein sollten.

Das Präsidium wünscht Euch und Euren Familien eine ruhige und besinnliche Adventszeit. Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen in Wladimir

*Reinhard Moser*

Präsident der IPMC

## Rückblick...

### 64. Sternfahrt der IPMC in Debrecen

**Im Jahr des 80 jährigen Bestehens der Internationalen Polizei Motorsport Corporation (IPMC) lud die Stadt Debrecen die Sternfahrerfamilie in ihre Stadt ein. 575 Sternfahrerinnen und Sternfahrer aus insgesamt 11 Nationen folgten dem Urgedanken des IPMC Gründervaters Richard Webers und lernten Land und Leute in der ungarischen Gastgeberstadt kennen.**

Am Dienstag, den 03. August 2010 erreichten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer das Zielgelände hinter der Fönix Halle in Debrecen. Der Verpflegungsstand bot leckere Debreciner Würste an und die Bierschenke wurde rege benutzt. Bekannte Gesichter wurden begrüßt und neue Sternfahrerkolleginnen und Kollegen im illustren Kreis herzlich willkommen geheißen.

Am Abend des 03. Augustes wurde in traditioneller Art und Weise der Eröffnungsabend ausgetragen. Vorgängig versammelte sich die Sternfahrerfamilie vor der Halle, um die Eröffnungszeremonie verfolgen zu können. Die Flaggenparade wurde von der Polizeimusik der Stadt Debrecen begleitet und namhafte Redner aus Polizei und Politik wünschten den Angereisten einen schönen Aufenthalt.

In der Halle fand dann alles in gewohntem Rahmen statt. Musikalisch wurde der Abend durch die Ungarische Polizei Big Band begleitet. Die Siegerehrung der Sternfahrer galt dann noch als weiterer Höhepunkt im Abendprogramm.

Graue Wolken und strömender Regen. Dieses Bild bot sich den Frühaufstehern am Morgen des 04. August. Auf Grund dessen entschied der IPMC Sportkommissar

Christian Rosner den Start des 4. Lauf der Europameisterschaft auf 1000 Uhr zu verschieben. Und siehe da, Petrus hatte ein Einsehen mit der IPMC und stellte den Regen pünktlich ab. So konnte den Wettkämpfen nichts mehr im Wege stehen und die Motoren wurden gestartet. Es wurde um Sekunden und Punkte gekämpft und die Teilnehmer schenkten einander nichts. Die Organisatoren stellten einen anspruchsvollen Parcours für PKW und Motorrad auf den Platz.

Für diejenigen, welche nicht am Motorsportwettbewerb teilnahmen bestand die Möglichkeit, geführte touristische Tagesausflüge in und um Debrecen zu unternehmen.

Der Donnerstag stand ganz im Zeichen des Delegiertenkongresses. Die Delegierten trafen sich im Kölcsey Zentrum in der Debrecener Innerstadt. Der Präsident der IPMC konnte 37 Delegierte und 7 Präsidiumsmitglieder begrüßen.

Bei den fälligen Wahlen stellten sich die bisherigen Amtsinhaber für eine Wiederwahl zur Verfügung. Da die Amtszeit der Kontrollstelle des LPSV Steiermark nunmehr abgelaufen ist, wurde die IPA Düsseldorf, gewählt. Der Polizeichef von Debrecen, Herr Fekete, nutzte den Delegiertenkongress und überbrachte Grüße der Stadt Debrecen.

Am Freitag stand der eigentliche Höhepunkt auf dem Programm. Um 1600 Uhr fanden sich alle Sternfahrer bei der Fönix Halle zum Start der Sternfahrerparade ein. Schwarze Gewitterwolken und ein starker Wind verhiessen aber nichts Gutes. Auf Grund der damit verbundenen Sturmwarnung musste sich der Veranstalter gegen die Parade entscheiden.

Am Abend fand man sich dann wieder in der Fönix Halle ein, um gemeinsam die Abschlussfeierlichkeiten zu bestreiten. Einmalig an diesem Abend dürfte wohl die Ziehung der Jubiläumstombola gewesen sein. Der vorgängig stattgefundene Losverkauf fand unter den Teilnehmern grossen Anklang.

Als absoluten Höhepunkt am Abschlussabend darf sicherlich die Siegerehrung der Europameisterschaft der Jahre 2007 bis 2010 bezeichnet werden. Bei der Ziehung des Richard Weber Pokals wurde der PMC Ukraine (Kiev) gezogen.

### **Feier 80 Jahre IPMC**



Hamburg ist nicht nur wegen der Reeperbahn oder wegen des Hafens eine Reise wert, nein auch wegen der IPMC. Im Jahre 1930 fand in der

Hansestadt die erste Internationale Polzeisternfahrt statt. Der damalige Obmann der „Motorsportabteilung der Sportvereinigung der Polizei Hamburg 1920 e.V.“ Richard Weber hatte den Gedanken, man könne durch internationale Begegnungen Land und Leute einander näher bringen, Ressentiments abbauen und gegenseitiges Verstehen erzielen. Aus dieser Vision entstand die IPMC.

Das Präsidiums - Urgestein Klaus-Peter Reimer organisierte aus diesem Anlass zusammen mit dem ADAC Hansa und Westfalen zu Ehren des 80. jährigen Jubiläums eine unvergessliche Feier. Am Samstag, 06. November legte das Schiff „Warsteiner Solar“ von Kapitän Prüsse an der Hamburger Überseebrücke mit der Geburtstagsgesellschaft ab. Davor, noch im Hafen vertaut, überbrachten div. Gratulanten ihre Glückwünsche zuhanden

Dieser PMC darf nun während eines Jahres den Pokal würdevoll pflegen und präsentieren. Mit dem Singen der IPMC Hymne und der feierlichen Übergabe der Fahne an den Veranstalter der 65. Sternfahrt in Wladimir / Rus fand die 64. IPMC Sternfahrt in Debrecen ihr Ende.

Eine weitere Sternfahrt im östlichen Teil Europas gehört somit der 80. jährigen IPMC Geschichte an. Man darf nun gespannt sein, auf das was kommt, wenn die nächstjährige Sternfahrt noch weiter in den Osten vordringt

der IPMC. Klaus-Peter Reimer ließ in gekonnter Art und Weise die Entstehungsgeschichte des Vereins Revue passieren und Hartwig Goldenbaum sprach im Namen des ADAC Hansa zu den geladenen Gästen. Von der Motorsportabteilung der Hamburger Polizei sprach Walter Aukthun und der Präsident der IPMC, Reinhard Moser durfte von diversen Delegationen wunderschöne Geschenke entgegennehmen. Unter den anwesenden Gästen, welche aus sechs Nationen nach Norddeutschland reisten, waren auch Ehrenpräsident Roland Ritschard aus Basel sowie die Ehrenmitglieder Heinz Fiedler aus Bremen und Franz Lang aus Wien.

Nach den offiziellen Ansprachen und Gratulationen folgte eine wunderschöne zweistündige Hafenrundfahrt. Vorbei ein grossen Containerschiffen und den Airbuswerken ging es auf der Elbe bis nach Blankenese und zurück. Dabei wurde die Gelegenheit genutzt, über vergangene Sternfahrten zu philosophieren und länderübergreifende Diskussionen zu führen. Dies wohl ganz im Sinne von Richard Weber.

## Aus dem Präsidium...

Vorgängig zum Jubiläumsanlass fand in Hamburg die alljährliche Herbstsitzung des Präsidiums statt. Eine äusserst effiziente und konstruktive Sitzung wurde am morgen des 05. November im Hotel Ibis Wandsbeck abgehalten. Hauptsächlich wurde dabei über die zu verbessernden Punkte der letzten Sternfahrt diskutiert und entsprechende Beschlüsse gefasst. Ebenfalls wurden Änderungen in folgenden Dokumenten beschlossen:

- EM-Richtlinien
- Richtlinien Sternfahrt
- Musterausschreibung Sternfahrt

(Die angepassten Dokumente können auf der IPMC Homepage eingesehen werden)

## Ausblick:

Die 65. Sternfahrt bringt die IPMC Familie im kommenden Jahr nach Wladimir, Russland. Der Veranstalter ist bereits daran, ein ansprechendes Programm auf die Beine zu stellen. Näheres und Neuigkeiten betr. der Russlandsternfahrt werden laufend auf der IPMC Homepage aufgeschaltet.

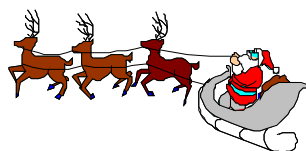
## Für die Agenda:

- 2011 26. – 30. Juli, Sternfahrt nach Wladimir / Russland  
2012 21. – 25. August, Sternfahrt nach Graudenz / Polen  
2013 01. – 05. Juli, Sternfahrt nach Martelltal / Südtirol – Italien

## ...und zum Schluss...

**Das Präsidium der IPMC wünscht allen Sternfahrerinnen und Sternfahrer frohe  
Weihnachten, alles Gute im neuen Jahr und stets eine gute Fahrt.  
Auf das wir uns 2011 in Wladimir zur  
65. Sternfahrt alle gesund und munter wieder sehen.**

*Fröhliche Weihnachten! Merry Christmas! Joyeux Noël! Vrolijk Kerstfeest! Buon Natale! Schéi  
Krëschtdeeg! Wesolych Swiat! Pozdrevlyayu s prazdnikom Rozhdestva!  
Vesele bozicne praznike! Feliz Navidad! Prejeme Vam Vesele Vanoce!  
Veselo ho Vam Rizdva! Kellemes Karacsonyiunnepekét! Winshuyu sa Svyatkami!*



---

<b>Impressum:</b>	<b>Die IPMC Info erschein unregelmäßig, 2-4 x pro Jahr</b>
<b>Herausgeber:</b>	<b>International Police Motor Corporation (IPMC)</b>
<b>Verantwortlich:</b>	<b>Reinhard Moser, Präsident der IPMC</b>
<b>Redaktion &amp; Gestaltung</b>	<b>Christian Sägesser, Pressereferent der IPMC</b>

---